



Halbjahresfinanzbericht

zum 30. Juni 2012

Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Robert Zeiss

Aufsichtsrat:

Thomas Höder

Vorsitzender

Andreas Geisler

stv. Vorsitzender

Jochen Scharr

Impressum

Omiris AG

Innere Wiener Straße 14, 81667 München

Tel. 089 - 5457 8550, Fax 089 - 5457 8551

e-Mail: info@omiris.de, <http://www.omiris.de>

Registergericht: AG München, HRB 127187

Vertretungsberechtigter Vorstand: Robert Zeiss

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Thomas Höder

Inhaltsverzeichnis

Organe der Gesellschaft.....	2
Bericht des Vorstands	4
Bilanz zum 30. Juni 2012.....	6
Gewinn- und Verlustrechnung für das Halbjahr zum 30. Juni 2012.....	7
Anhang für das Halbjahr zum 30. Juni 2012.....	8
Allgemeine Angaben	8
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	8
Erläuterungen zur Bilanz	9
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	10
Sonstige Angaben	11

Bericht des Vorstands

Im Rahmen der laufenden Optimierung des Umlaufvermögens wurden in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres einige Bestände marginal abgebaut. Der Netto-Ertrag aus dem Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens belief sich auf TEuro 4. Neue Beteiligungen konnten aufgrund fehlender Opportunitäten nicht aufgebaut werden. Aus der Vermittlung von Wertpapiergeschäften resultierte ein Ertrag in Höhe von TEuro 9.

Aus der Corporate Finance-Beratung konnten aufgrund der weiterhin sehr enttäuschenden Marktentwicklung für Small Caps keine Umsatzerlöse verbucht werden. Mit hoher Wahrscheinlichkeit werden die teilweise sehr zeitaufwendigen Vorarbeiten zur Mandantengewinnung in der zweiten Jahreshälfte zu Vertragsabschlüssen führen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft besteht unverändert aus einer kleinen Position börsengehandelter Wertpapiere. Der Wert der zu Anschaffungskosten bilanzierten Wertpapiere des Umlaufvermögens ermäßigte sich aufgrund von kleineren Teilverkäufen geringfügig auf TEuro 219. Größte Einzelposition ist weiterhin die Beteiligung an der Convertis AG. Zu- oder Abschreibungen wurden nicht vorgenommen. Die liquiden Mittel sind auf Tagesgeldkonten angelegt und belaufen sich auf TEuro 212.

Die derzeitigen Finanzanlagen leisten keine laufenden Ausschüttungen. Erträge bzw. die Hebung von stillen Reserven werden erst nach einer Veräußerung der Wertpapiere verbucht. Die Gesellschaft beschäftigt außer dem Vorstand direkt keine Mitarbeiter, daher fallen überschaubare Verwaltungskosten an.

Es gibt keine neuen Erkenntnisse darüber, dass sich die im Lagebericht des Jahresabschlusses per 31. Dezember 2011 abgegebenen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung und Tätigkeit der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2012 wesentlich verändern. Im Falle weiterer ertragreicher Investments und einem Ausbau des Beratungsangebots werden sich die Zukunftsaussichten gegebenenfalls zum positiven verändern.

Als Risiken für die künftige Geschäftsentwicklung sind Verzögerungen beim Geschäftsausbau, höher als geplante Anlaufverluste und ein Schlüsselpersonenrisiko aufgrund der geringen Mitarbeiterzahl zu sehen. Die Gesellschaft hat des Weiteren aufgrund ihrer Börsenzulassung im Regulierten Markt umfangreiche regulatorische Anforderungen einzuhalten. Hieraus können sich rechtliche Risiken ergeben, denen mit einer frühzeitigen Beobachtung der Gesetzgebung und Hinzuziehung von Beratern vorgesorgt wird. Da das Vermögen zum überwiegenden Teil in Barmitteln sowie

kurzfristig liquidierbaren Wertpapieren vorgehalten wird, bestehen keine Liquiditätsrisiken. Aufgrund der derzeit niedrigen Verzinsung an den Geldmärkten decken die aus der Anlage der liquiden Mittel zufließenden Zinserträge die unabweisbaren Kosten des Geschäftsbetriebs aber nur teilweise ab.

Ich versichere nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Halbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

München, im August 2012

Robert Zeiss
(Vorstand)

Bilanz zum 30. Juni 2012

Aktiva		30.06.2012	31.12.2011
		Euro	Euro
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		4.020,00	4.020,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände		7.476,81	16.817,54
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		218.568,08	221.659,65
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		212.445,83	226.945,12
		442.510,72	469.442,31
Passiva			
	Euro	30.06.2012	31.12.2011
		Euro	Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	469.078,00		469.078,00
II. Bilanzverlust	-39.670,51		-19.585,63
- davon Verlustvortrag Euro 19.585,63 (Euro 44.656,29)			
		429.407,49	449.492,37
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		9.983,18	16.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. sonstige Verbindlichkeiten		3.120,05	3.449,94
- davon aus Steuern Euro 1.117,53 (Euro 1.123,32)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.120,05 (Euro 3.449,94)			
		442.510,72	469.442,31

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Halbjahr zum 30. Juni 2012

	30.06.2012	30.06.2011
	Halbjahr	Halbjahr
	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	0,00	10.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.600,00	807,95
3. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	0,00	78.408,95
4. Erträge aus dem Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	4.004,78	38.380,62
5. Personalaufwand	-18.941,10	-18.941,10
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.332,27	-23.524,41
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.584,22	944,61
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,51	-6,04
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.084,88	86.070,58
10. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-20.084,88	86.070,58
11. Verlustvortrag	-19.585,63	-44.656,29
12. Bilanzverlust / -gewinn	-39.670,51	41.414,29

Anhang für das Halbjahr zum 30. Juni 2012

Allgemeine Angaben

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde gemäß den §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes, des Handelsgesetzbuches und der Satzung aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 3 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 266 Abs. 2 und Abs. 3 sowie 275 Abs. 2 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vorgenommen.

Bei dem Anlagevermögen handelt es sich um Finanzanlagen, die zu Anschaffungskosten bewertet werden. Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Forderungen und liquide Mittel werden mit dem Nominalwert gegebenenfalls um Wertberichtigungen vermindert bilanziert. Die Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten bilanziert, Abschreibungen waren nicht vorzunehmen.

Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten und sonstige Risiken in der Höhe gebildet, wie sie nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig waren.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Erläuterungen zur Bilanz

Bei dem Anlagevermögen handelt es sich um die folgenden Finanzanlagen:

Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar 2012 bis zum 30. Juni 2012										
	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	1.1.2012	Zugänge	Abgänge	30.06.2012	1.1.2012	Zugänge	Abgänge	30.06.2012	30.06.2012	31.12.2011
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzanlagen										
Wertpapiere des Anlagevermögens	4.020,00	0,00	0,00	4.020,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.020,00	4.020,00
	<u>4.020,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.020,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.020,00</u>	<u>4.020,00</u>

Bei den **Wertpapieren des Anlagevermögens** handelt es sich um börsengehandelte Aktien, die jeweils langfristig gehalten werden sollen. Die Wertpapiere werden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** des Umlaufvermögens sind Forderungen gegen das Finanzamt aus Steuerüberzahlungen und anrechenbaren Steuern. Sie haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die **sonstigen Wertpapiere** des Umlaufvermögens beziehen sich auf diverse börsengehandelte Wertpapiere. Größte Einzelpositionen sind nahezu unverändert eine Beteiligung an der Convertis AG, welche zur Weiterveräußerung gehalten wird, sowie den Silberpreis abbildende ETFs. Die Wertpapiere werden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet, Zu- oder Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Das **Guthaben bei Kreditinstituten** betrifft Girokonten und Tagesgeldkonten mit täglicher Verfügbarkeit.

Das **gezeichnete Kapital** der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag Euro 469.078 und ist eingeteilt in 469.078 nennwertlose, auf den Inhaber lautende Stückstammaktien. Jede Aktie gewährt eine Stimme. Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien. Befugnisse des Vorstands zum **Rückkauf eigener Aktien** bestehen in Höhe von bis zu 10% des Grundkapitals.

Durch Hauptversammlungsbeschluss vom 25. August 2010 wurde ein **genehmigtes Kapital** in Höhe von maximal Euro 234.539 beschlossen. Das Grundkapital kann demnach mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 24. August 2015 einmalig oder mehrmalig gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien erhöht werden. Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre für Spitzenbeträge oder bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen zur Gewährung von Aktien, insbesondere zum Zweck des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen und Beteiligungen und zum Zweck der Einbringung von Forderungen der die Gesellschaft finanzierenden Kreditgeber gegen die Gesellschaft oder wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen erfolgt und der auf die neuen Aktien, für die das Bezugsrecht ausgeschlossen wird, insgesamt entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals 10 % des bei Beschlussfassung über die Ausnutzung des Genehmigten Kapitals vorhandenen Grundkapitals nicht übersteigt und der Ausgabebetrag der neuen Aktien den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien gleicher Gattung und Ausstattung zum Zeitpunkt der endgültigen Festlegung des Ausgabebetrags durch den Vorstand nicht wesentlich im Sinne des § 203 Abs. 1 und Abs. 2 i.V.m. § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG unterschreitet, auszuschließen.

Im **Bilanzverlust** ist ein Verlustvortrag in Höhe von TEuro 20 enthalten.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe von TEuro 4 zur Verwendung für Abschluss-/Wirtschaftsprüferkosten, in Höhe von TEuro 2 für Kosten im Zusammenhang mit der Börsennotierung (Veröffentlichungspflichten, Hauptversammlung, etc.) sowie in Höhe von TEuro 4 für Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder gebildet.

Bei den **Verbindlichkeiten** handelt es sich um noch nicht bezahlte Steuern und betriebliche Aufwendungen. Sie haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesellschaft erzielte im 6-Monatszeitraum keine Umsatzerlöse. Sonstige betriebliche Erträge ergaben sich aus Vermittlung von Wertpapiergeschäften (TEuro 9) und aus dem Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens (TEuro 4). Zinserträge fielen in geringem Umfang über TEuro 2 aus der Verzinsung der liquiden Mittel an.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im wesentlichen Abschluss-/Steuerberater-/Wirtschaftsprüferkosten, Kosten im Zusammenhang mit der Börsennotierung (Notierungsentgelt „General Standard“, Veröffentlichungspflichten, Hauptversammlung, Kapitalerhöhung, Zulassung der Aktien, etc.) sowie Kosten für die Geschäftsbesorgung.

Sonstige Angaben

Es wurden keine Geschäfte mit der Gesellschaft nahe stehenden Personen getätigt.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft.

München, im August 2012

Robert Zeiss
(Vorstand)



Omiris AG • Innere Wiener Straße 14 • 81667 München

Tel. 089 - 5457 8550 • Fax 089 - 5457 8551

e-Mail: info@omiris.de • <http://www.omiris.de>

Sitz der Gesellschaft: München • Registergericht: AG München, HRB 127187